



NEPAL ÜBERSCHMEMMUNGS-KATASTROPHE 2026

Update:

in den letzten Wochen wurde durch unseren Partner (Siddi Memorial Hospital) in Kathmandu Erstversorgungen gemacht und medizinische Versorgung geleistet. Medizinlieferungen, Verbandsmaterial, Vitamintabletten, Tabletten gegen Typhus wegen schlechter Wasserversorgung, bzw. Hilfe für sauberes Trinkwasser.

Kinderbetreuung, Bildung und langfristige Gesundheitsversorgung.

Wir stehen derzeit mit über 100 vollständig obdachlos gewordenen Familien in Kontakt, die schwer betroffen sind. Zahlreiche Kinder haben auf tragische Weise einen oder beide Elternteile verloren. Viele dieser Familien befinden sich derzeit in Kathmandu auf der Suche nach Unterstützung für ihren Lebensunterhalt und benötigen dringend Unterkunft, Schulbildung und medizinische Versorgung.

Wir bereiten momentan aktiv ein langfristiges Wiederaufbau- und Rehabilitationsprogramm vor, um jedoch ihre Sicherheit und die Einhaltung nationaler Gesetze zu gewährleisten, müssen wir uns an die folgenden Vorgaben halten:

1. Strikte Einhaltung gesetzlicher Vorschriften: Nach nepalesischem Recht ist die eventuelle Umsiedlung von Waisenkindern ohne ordnungsgemäße Unterlagen und Beglaubigung durch die zuständigen lokalen Behörden strengstens verboten. Ein Vorgehen ohne diese rechtliche Aufsicht setzt sowohl die Kinder als auch die Organisation einem erheblichen Risiko aus.

2. Überprüfungsprozess: Wir warten derzeit auf die offizielle Überprüfung der Angaben zu diesen Familien durch die lokalen Behörden.
3. Langfristige Nachhaltigkeit: Sobald wir die überprüften Daten und die ordnungsgemäßen rechtlichen Unterlagen erhalten haben, werden wir unverzüglich ein strukturiertes, nachhaltiges Projekt starten. Dadurch wird sichergestellt, dass diese Kinder langfristig rechtlichen Schutz, kontinuierliche Bildung, sichere Unterkünfte und angemessene medizinische Versorgung erhalten.

Die Phase der Soforthilfe geht nun in eine Phase des Wiederaufbaus über. Wir setzen uns mit ganzer Kraft dafür ein, dass unsere Maßnahmen diesen Kindern eine dauerhafte, rechtlich gesicherte Zukunft ermöglichen.

Spenden:

wir haben speziell für dieses tragische Unglück zu einer Sonderspendenaktion aufgerufen. Unsere normalen Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge, Schalverkauf auf Märkten in Mitterfels und Bogen können hierzu nicht verwendet werden.

Wir haben ein jährliches Budget das für 3 Schulen in Nepal mit 66 sehbehinderten bzw. vollkommen blinden Kinder aufgebracht wird und dieses langfristig.

Hier haben wir auch ein Nachhilfeprogram gestartet, bei dem die wichtigsten Fächer ständig durch Nachhilfelehrerinnen vertieft werden, da in Nepal leider immer noch in Schulklassen mit 50-60 Kindern im Frontalunterricht gelehrt.

In den Klassen sind dann jeweils 2-5 sehbehinderte bzw. blinde Kinder, die zwar in der Integrationsklasse dabei sind, allerdings verstehen unsere, zu betreuenden Kinder viel zu wenig vom Lehrstoff. Deswegen konstante Nachhilfe.

Das bedeutet auch bei sehbehinderten Kindern ständige medizinische Betreuung nicht nur der Augen.

Einen besseren Start nach der Schulzeit zu gewährleisten heisst, wesentlich bessere Noten zu bekommen als dies vor unserem Einsatz möglich war.

Wir möchten uns über die zahlreichen Spenden bedanken und hoffen auf weitere Spenden.

Vielen lieben Dank, Ulli, Herbert und Team

Kontakt:

Herbert + Ursula Schneeweis

Weingarten 11
94360 Mitterfels

Tel. +49 (0) 9961 8101

E-Mail: info@kinderhilfe-nepal-mitterfels.de

Web: www.kinderhilfe-nepal-mitterfels.de



Spendenkonto:

Sparkasse-Niederbayern-Mitte

IBAN: DE68 7425 0000 0570 2533 10

BIC: BYLADEM1SRG